

## PRESSEMITTEILUNG

### BOA Technology prüft Materialverhalten mit ZwickRoell

#### Auf einen Blick:

- Dynamische Prüfungen zur realitätsnahen Simulation von Belastungen
- LTM 5 Linearprüfmaschine für dynamische und statische Prüfungen
- Keine zusätzlichen Medienanschlüsse erforderlich

#### Zusätzlich verfügbar:

- Fotos
- Videos
- Englische Version

**ZwickRoell, Juli 2020. BOA Technology (Denver, USA) ist führender Anbieter für Schnellverschluss-Systeme für Sportschuhe. Um den extremen Einsatzbedingungen und den hohen Qualitätsansprüchen gerecht zu werden, setzt das Unternehmen für die Produktentwicklung und Qualitätskontrolle eine dynamische Prüfmaschine von ZwickRoell ein.**

Das BOA Fit System kommt zum Beispiel in Lauf-, Radfahr- oder Snowboard-Schuhen zum Einsatz. Es erlaubt durch einen Drehverschluss, extrem belastbare Seile und eine reibungsarme Seilführung eine millimetergenaue Einstellung der Passform. Die elektrodynamische Prüfmaschine wird im Versuchslabor von BOA für dynamische Festigkeitsprüfungen an Materialien, Baugruppen und fertigen Produkten eingesetzt. Die dynamischen Prüfungen simulieren ein möglichst realitätsnahes Bild des Materialverhaltens unter Belastung. Damit soll sichergestellt werden, dass alle Produkte den hohen Qualitätsansprüchen entsprechen. „Wir brauchten eine Stand-alone-Lösung, die nicht zu viel Platz durch eine servohydraulische Infrastruktur in unserem Labor einnimmt.“, begründet Geoff Gloceri, Prüfingenieur bei BOA Technology, die Entscheidung für eine LTM 5.

Der Antrieb der elektrodynamischen Prüfmaschine LTM 5 basiert auf einem Linearmotor. Darauf aufbauend hat ZwickRoell ein neues Antriebskonzept entwickelt und patentiert, das sich aufgrund seiner geringen bewegten Masse ideal für die Durchführung von Ermüdungs- und Lebensdauerprüfungen eignet. Die LTM 5 ist standardmäßig mit einer T-Nutenplatte ausgestattet, die sich schnell und sicher an unterschiedliche Probenkörper und Prüfvorrichtungen anpassen lässt. Sie bietet einen großen Geschwindigkeitsbereich, der sowohl dynamische Prüfungen bis 100 Hz, als auch statische Prüfungen ermöglicht.

Für die Zukunft plant BOA den Ausbau seines Prüflabors mit weiteren Prüfmaschinen, um den Durchsatz und den Stichprobenumfang seiner Tests erhöhen zu können.

Link zur englischen Version und zum Video: [https://www.zwickroell.com/en/news/en\\_us/boa-technology-relies-on-zwickroell-to-help-consumers-perform-at-their-peak](https://www.zwickroell.com/en/news/en_us/boa-technology-relies-on-zwickroell-to-help-consumers-perform-at-their-peak)

## Kontakt ZwickRoell

ZwickRoell GmbH & Co. KG  
Wolfgang Mörsch  
August-Nagel-Str. 11  
89079 Ulm  
Tel: +49 (0) 7305-10-763  
wolfgang.moersch@zwickroell.com  
www.zwickroell.com

## Kontakt Presseagentur

awikom gmbh  
Dr. Peter Stipp  
Otto-Hahn-Ring 3-5  
64653 Lorsch  
Tel: +49 (0) 6251-17550-18  
peter.stipp@awikom.de  
www.awikom.de



ZwickRoell LTM Prüfmaschine bei BOA Technology (Bildquelle: ZwickRoell)

## Über die ZwickRoell Gruppe

Kunden der ZwickRoell Gruppe profitieren von über 160 Jahren Erfahrung in der Material- und Bauteilprüfung. ZwickRoell ist weltweit führend in der statischen Prüfung und verzeichnet ein signifikantes Wachstum bei Betriebsfestigkeitsprüfsystemen. In Zahlen ausgedrückt: Im Geschäftsjahr 2019 erzielte das Unternehmen einen Umsatz von 236 Mio. EUR. Zur Firmengruppe ZwickRoell gehören mehr als 1.600 Mitarbeiter und Produktionsstandorte in Deutschland (Ulm, Bickenbach), Großbritannien (Stourbridge) und Österreich (Fürstenfeld). Das Unternehmen verfügt über weitere Niederlassungen in Frankreich, Großbritannien, Spanien, USA, Mexiko, Brasilien, Singapur und China, sowie weltweite Vertretungen in 56 Ländern. Weitere Informationen auf [www.zwickroell.com](http://www.zwickroell.com)